

Haupttätigkeit des Demiurgen? Das Zerlegen. Und so sind wir Produkt, der Bürger Residuum. Wo ihr ihn anpackt, sprudelt der Urschlamm, die Schöpfungshefe. Er wirft uns heute noch gerne vor, daß wir gähren. Darin kommt seine Hefennatur zum Vorschein. Damit wir fein und stark, geistig und bewegt sein können, trampelt er geschäftig durch die Welt und trompetet mit hochgerecktem Elefantenrüssel die Grobheit und die Ohnmacht, die Stofflichkeit und die Trägheit über den Erdkreis. Ja, aus Angst, mit seinem täglichen Pensum Schleimproduktion nicht fertig zu werden, druckt er außerdem noch eine erhebliche Anzahl von Anzeigern, Tageblättern, Volksblättern, wo alles Dumme und Feige, das er in vierundzwanzig Stunden getan und gesagt hat, sorgfältig aufgeschrieben und erklärt ist.

Es ist nicht anders: wir brauchen ihn. Er ist unser Widerstand, unsere Bestätigung, unser Opferlamm, unser Komplement. Er ist uns nötiger als das tägliche Brot, das er uns aus Leibeskräften verkürzt. Wenn er nicht da wäre, müßte er erfunden werden; nein, noch viel schlimmer: dann müßten wir ihn ersetzen im Schweiß unseres Angesichtes.

Dem Volke muß der Bürger erhalten werden!

Ich fordere euch auf, zu seiner Erhaltung alles beizutragen, was in euren Kräften steht, indem ihr ihn durch Kunst zu wohlthätigen Schlammsekretionen anregt und durch aufreizendes Anders-Sein seinen Kamm zum Schwellen und sein Bierherz zu nationalliberalen Evolutionen bringt. Ich reize euch auf zum geistigen Klassenhaß! Das bekommt ihm, das ersehnt er, denn aller Schlamm braucht Begrenzung. Rempelt ihn durch lyrische Gedichte an! Werft ihm mit Aphorismen die Fensterscheiben ein! Entpreßt ihm Interjektionen durch Novellen! Malt, daß sich seine Schleimhäute kräuseln! Das tut ihm gut. Dann kann er „Unentwegt“ sagen, dann kann er „Voll und Ganz“ drucken. Das braucht er. Dann bläht sich sein Gebäude, sein Vorhemd bäumt sich, er sträubt seinen Schnauzbart gleich einem Stachelschweine, er rollt hörbar die Augäpfel. Er stampft die Fliesen seines Stammlokals und fletscht uns mit grimmgestrafften Backentaschen an — seht, so muß er sein, um seine gottgewollte Mission als metaphysischer Weltkuli zu erfüllen: den Geist zu ermöglichen durch seine eigene Unmöglichkeit, das Reine zu verwirklichen, indem er alle böse, feige, unreine Schwere opferwillig und staatserhaltend an sich zieht.

*Aus: Die Silbergäule, Band 33-33a — Wilhelm Michel: Gustav Landauer Romain Rolland u. a. Essays, 4.— Mk.*